



Um das vorhandene Raumangebot optimal ausnutzen zu können, erfordert dies eine Vielfalt an auswählbaren Elementtypen. Normalelemente (2) und Teleskopelemente (1) zum Herstellen des seitlichen Schlusses entsprechen den Anforderungen der modernen Architektur als grundlegende Lösung. Eckelemente (3) ermöglichen die Verfahrbarkeit der Trennwand über Eck. Standardwinkel von 45° und 90° verstehen sich als Gestaltungsvorschläge. Darüber hinaus gehenden Vorstellungen kann individuell entsprochen werden.

Türelemente (4,5) sorgen für Durchgängigkeit abgetrennter Räume. Eine lichte Durchgangsbreite von bis zu 1000 mm erfüllt technische Forderungen am Bau. Komplizierte Grundrisse werden mit Hilfe von T-Elementen realisiert. Transparenz erhalten unsere Trennwände durch Fensterelemente (6,7).

Fest angeschlagene Türen (8) vervollständigen das Angebot. Zur separaten Parkung der Elemente sind 1,2 oder 3 flügelige Nischentüren (Register Schienensysteme Blatt 3.7 und 3.8) die optimale Lösung. Flächenbündig in die Wand eingepasst, ermöglicht sie einen dezenten Abschluss.

Optimally to use the available space, requires variety of selectable panel types. Standard panels (2) and LCP panels (1) to realize wall connections, request modern architecture fundamentally only. Corner panels (3) enable crosswise the displacabeness to the partition. Standard angels of 45° and 90° understand themselves as suggestions other conceptions are able. Door panels (4,5) provide for constantness of separeted spaces. Opening width up to 1000 mm to meet technical demands at the building. Complicated sketches by T-panels are implemented. Our partitions received transparency by glass windows (6,7). Pivot doors (8) complete the supply. For the separate storage of panels a pocket door is an optimal solution. Surface-to be flush with the wall, it enables a smooth termination.